

Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel – Einleitung.....	1
A. Regelung im BGB.....	1
I. Das Familienrecht im 4. Buch des BGB	1
II. Rechtsdogmatische Besonderheiten des Familienrechts.....	1
1. Zwingendes und dispositives Recht.....	1
2. Einklagbarkeit und Vollstreckbarkeit?	2
3. Anwendbarkeit der Vorschriften des BGB AT?	3
4. Anwendbarkeit der Vorschriften des Schuldrechts?.....	4
III. Begriff der Familie.....	6
IV. Begriff der Ehe	7
V. Begriff der Verwandtschaft	8
VI. Begriff der Schwägerschaft.....	9
VII. Begriff des Angehörigen	10
B. Sonstige einfachgesetzliche Rechtsquellen des Familienrechts.....	11
C. Regelung im StGB	12
D. Verfassungsrechtlicher Schutz von Ehe und Familie	12
I. Eheschließungsfreiheit als Grundprinzip des Art. 6 I GG	12
II. Verfassungsrechtlicher Begriff von Ehe und Familie	13
1. Begriff der Ehe	13
2. Begriff der Familie.....	17
2. Kapitel – Das Eherecht.....	20
A. Das Verlöbnis, §§ 1297-1302 BGB.....	20
B. Die Eingehung der Ehe, §§ 1303-1312 BGB.....	27
I. Zivilehe versus kirchliche Ehe	27
II. Vollgültige Ehe, Nichtehe, aufhebbare Ehe, Eheverbote	28
1. Vollgültige Ehe.....	28
2. Nichtehe	28
3. Aufhebbare Ehe	29
III. Der Eheschließungsakt.....	33
1. Vorbereitendes Verfahren	34
2. Der Trauvorgang.....	35
IV. Ehefähigkeit	35
1. Minderjährige, § 1303 BGB	35
2. Geschäftsunfähige, § 1304 BGB.....	36

V. Willensmängel bei der Eheschließung.....	39
VI. Scheinehe/Aufenthaltsehe/Versorgungsehe.....	41
VII. Ehe mit Auslandsbezug	41
C. Die Aufhebung der Ehe, §§ 1313-1318 BGB	45
D. Die eheliche Lebensgemeinschaft, §§ 1353 ff. BGB.....	46
I. Die Wirkungen der Ehe im Allgemeinen, §§ 1353-1362 BGB	46
1. Ehename, § 1355 BGB.....	46
2. Eheliche Lebensgemeinschaft, § 1353 BGB.....	49
a. Pflicht zur häuslichen Gemeinschaft.....	49
b. Pflicht zur ehelichen Treue und Geschlechtsgemeinschaft?	50
c. Pflicht zur gegenseitigen Rücksichtnahme und Achtung	50
d. Pflicht zur Beistandsleistung, Hilfe und Gefahrenabwehr	52
e. Gewährung der Mitbenutzung von Haushaltsgegenständen.....	52
f. Pflicht zur Haushaltsführung und Erwerbstätigkeit, § 1356 BGB	53
g. Verpflichtung zum Familienunterhalt, §§ 1360 f. BGB	55
h. Pflicht zur einvernehmlichen Regelung gemeinsamer Angelegenheiten	56
i. Pflicht zur Mitarbeit im Betrieb des Ehegatten?	56
j. Rechtlicher Schutz der ehelichen Lebensgemeinschaft.....	60
aa. Ansprüche gegen den Ehepartner.....	60
bb. Ansprüche gegen ehestörende Dritte.....	63
cc. Ansprüche wegen eines Ehebruchskindes	63
3. Schlüsselgewalt, § 1357 BGB	65
a. Zweck der Schlüsselgewalt.....	65
b. Rechtsnatur der Schlüsselgewalt	66
c. § 1357 BGB und andere Lebensgemeinschaften	67
d. Voraussetzungen der Mitverpflichtung	67
aa. Bedarfsdeckungsgeschäft	67
bb. Nichtvorliegen „anderer Umstände“	69
cc. Kein Getrenntleben der Ehegatten	70
dd. Kein Ausschluss/keine Beschränkung der Schlüsselgewalt	71
e. Rechtsfolge: Mitverpflichtung und -berechtigung des Ehepartners	72
aa. Wirkungen der Schuldner- und Gläubigermehrheit.....	72
bb. Keine dingliche Wirkung des § 1357 BGB.....	74
f. § 1357 BGB und Minderjährigenrecht	75
4. Eheliche Unterhaltspflichten, §§ 1360-1361 BGB.....	77
a. Familienunterhalt, §§ 1360, 1360a, 1360b BGB	77

b. Trennungsunterhalt, § 1361 BGB.....	79
5. Eigentumsvermutung, § 1362 BGB	84
II. Das eheliche Güterrecht, §§ 1363-1563 BGB.....	86
1. Zugewinnngemeinschaft, §§ 1363-1390 BGB.....	87
a. Vermögenstrennung und Einschränkungen.....	88
aa. Beschränkungen bzgl. des Vermögens im Ganzen, § 1365 BGB.....	88
bb. Beschränkungen bzgl. Haushaltsgegenstände, §§ 1369, 1366 BGB.....	95
cc. Keine dingliche Surrogation.....	96
b. Zugewinnausgleich.....	97
aa. Einführung und Überblick	97
bb. Zugewinn.....	99
a.) Anfangsvermögen.....	99
b.) Endvermögen.....	111
cc. Ausgleich des Zugewinns	115
a.) Überblick	115
b.) Anrechnung von Vorausempfängen, § 1380 BGB	116
c.) Auswirkungen von Gesamtschulden.....	118
d.) Einrede der groben Unbilligkeit, § 1381 BGB	119
e.) Stundung durch das Familiengericht, § 1382 BGB.....	120
2. Gütertrennung, § 1414 BGB.....	120
3. Gütergemeinschaft, §§ 1415-1518 BGB.....	121
E. Die Scheidung der Ehe und deren Folgen, §§ 1564-1587 BGB.....	122
I. Scheitern der Ehe als Scheidungsvoraussetzung	122
1. Nachweis des Scheiterns der Ehe.....	122
2. Die gesetzlichen Vermutungsregeln.....	123
3. Härteklausel.....	127
4. Keine Disponibilität.....	127
5. Getrenntleben der Ehegatten, § 1567 BGB.....	127
II. Das Scheidungsverfahren	133
III. Kosten einer Scheidung	139
IV. Steuerliche Aspekte der Scheidung.....	141
V. Scheidungsfolgen.....	142
1. Ehegattenunterhalt.....	142
a. Grundsatz der Eigenverantwortung, § 1569 S. 1 BGB	142
b. Ausnahme: Unterhalt gem. §§ 1569 S. 2, 1570 ff. BGB	142
c. Unterhaltstatbestände	144

aa. Unterhalt wegen Betreuung eines gemeinschaftlichen Kindes	144
bb. Unterhalt wegen Alters.....	145
cc. Unterhalt wegen Krankheit oder Gebrechens	145
dd. Unterhalt wegen Erwerbslosigkeit	146
ee. Ergänzungs- bzw. Aufstockungsunterhalt.....	148
ff. Ausbildungsunterhalt.....	148
gg. Unterhalt aus Billigkeitsgründen	149
d. Maß (Umfang) des Unterhalts	149
aa. Die „ehelichen Lebensverhältnisse“/Unterhaltsberechnung	149
a.) Die „ehelichen Lebensverhältnisse“	149
b.) Stichtagsprinzip, Halbteilungsgrundsatz, Erwerbstätigenbonus.....	150
c.) Differenzmethode	151
d.) Additions-/Anrechnungsmethode.....	152
e.) Absenkung und/oder Befristung bei Unbilligkeit.....	152
bb. Das „unterhaltsrelevante Einkommen“	153
cc. Die „wandelnden ehelichen Lebensverhältnisse“.....	155
dd. Pflichtwidrige Verletzung der Erwerbsobliegenheit	158
ee. Auswirkungen bei neuer Ehe und späteren Kindern.....	159
ff. Erstmalige Einkünfte des geschiedenen Ehegatten	162
gg. Sog. Mangelfall.....	164
e. Absenkung und/oder Befristung des Unterhalts wegen Unbilligkeit	164
aa. Übersicht	164
bb. Ehebedingter Nachteil und angemessener Lebensbedarf	167
cc. Dauer des Unterhalts.....	169
dd. Verfahrensrecht/Beweislast	174
f. Beschränkung oder Versagung wegen grober Unbilligkeit.....	174
g. Auskunftspflicht	179
h. Vereinbarung über den Unterhalt	179
2. Zugewinnausgleich	180
3. Versorgungsausgleich	180
4. Verteilung von Ehewohnung und Haushaltsgegenständen anlässlich der Scheidung	184
a. Ehewohnung	184
b. Haushaltsgegenstände	186
5. Ehevertragliche Vereinbarungen	189
a. Überblick.....	189

b. Wirksamkeits- und Inhaltskontrolle.....	190
aa. Wirksamkeitskontrolle	191
bb. Ausübungskontrolle	194
6. Kindschaftssachen (Sorgerecht; Umgangsrecht; Unterhalt)	199
a. Sorgerecht für gemeinsame Kinder	199
b. Umgangsrecht	201
c. Kindesunterhalt.....	202
d. Beschränkungen des Sorgerechts bei Kindeswohlgefährdung	202
7. Künftige Namensführung.....	203
8. Namensführung der Kinder nach der Scheidung	203
3. Kapitel – Eingetragene Lebenspartnerschaft	206
A. Eingetragene Lebenspartnerschaft versus Ehe.....	206
B. Bereits beseitigte und noch bestehende Ungleichbehandlungen.....	208
C. Regelungen des Lebenspartnerschaftsgesetzes	209
4. Kapitel – Nichteheliche Lebensgemeinschaft.....	211
A. Rechtsnatur der nichtehelichen Lebensgemeinschaft	211
B. Keine Anwendbarkeit von Vorschriften des Eherechts	211
C. Kindschaftsrecht	216
C. Kindschaftsrecht	216
D. Unterhaltsrecht.....	216
E. Mietrechtliche Probleme.....	216
F. Erbrechtliche Fragen	219
G. Vermögensrechtliche Fragen nach der Trennung	219
5. Kapitel – Die Verwandtschaft	226
A. Abstammung	226
I. Mutterschaft.....	226
II. Vaterschaft.....	233
1. Vaterschaft kraft Ehe, § 1592 Nr. 1 BGB.....	233
2. Vaterschaft kraft Anerkennung, § 1592 Nr. 2 BGB	235
3. Vaterschaft kraft gerichtlicher Feststellung, § 1592 Nr. 3 BGB	236
4. Vaterschaft bei heterologer Insemination oder Fremdinsemination.....	236
a. Zustimmung des Ehemannes zur heterologen Insemination	236
b. Zeugung mittels Samenspende auf natürliche Weise	238
c. Zustimmung des Lebensgefährten zur heterologen Insemination	239

5. Anfechtung der Vaterschaft, § 1599 I BGB.....	240
a. Anfechtungsberechtigung, § 1600 I BGB.....	241
b. Anfechtungsfrist, § 1600b BGB.....	244
c. Begründetheit des Antrags.....	244
d. Regress des Scheinvaters	244
6. Recht des Kindes auf Kenntnis der eigenen Abstammung.....	245
7. Prüfungsschemata	247
a. Anfechtung der Vaterschaft durch den Scheinvater	247
b. Feststellung der Vaterschaft nach §§ 1592 Nr. 3, 1600d BGB.....	249
c. Feststellung der Vaterschaft nach § 182 I FamFG.....	250
8. (Folge-)Ansprüche des Scheinvaters.....	252
B. Elterliche Sorge/Umgangsrecht.....	262
I. Sorgerecht kraft Gesetzes	263
II. Sorgerecht kraft Erklärung	265
III. Sorgerecht kraft Gerichtsentscheidung	266
IV. Bereiche der elterliche Sorge gegenüber ehelichen Kindern	267
1. Die Personensorge.....	268
2. Vermögenssorge	270
V. Vertretung des Kindes	271
1. Fall gesetzlicher Vertretungsmacht.....	271
2. Ausschluss der Stellvertretung	272
a. Gesetzlicher Ausschluss der Vertretungsmacht.....	272
aa. Höchstpersönliche Angelegenheiten.....	272
bb. Vormund wäre von Vertretung ausgeschlossen.....	272
a.) Interessenkollision nach § 1795 I BGB.....	273
b.) Interessenkollision nach § 1795 II BGB.....	274
cc. Keine Vertretung bei Vornahme von Geschenken	274
dd. Keine Vertretung bei Entziehung der Vermögenssorge	275
ee. Keine Vertretung, wenn Pfleger bestellt ist.....	275
ff. Keine Vertretung bei selbstständigem Erwerbsgeschäft	275
gg. Keine Vertretung bei familiengerichtlicher Anordnung	276
hh. Keine Vertretung bei Anordnung eines Dritten.....	276
b. Vorbehalt familiengerichtlicher Zustimmung	276
VI. Elterliche Sorge von unverheirateten Eltern.....	278

VII. Umgangsrecht.....	279
1. Umgangsrecht der Eltern.....	279
2. Umgangsrecht anderer Bezugspersonen	286
3. Durchsetzbarkeit des Umgangsrechts/der Umgangspflicht?	287
VIII. Staatliche Interventionsmöglichkeiten	288
1. Kinder- und Jugendhilfe	288
a. Zweck und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe.....	288
b. Träger der Kinder- und Jugendhilfe	289
2. Gerichtliche Maßnahmen bei Gefährdung des Kindeswohls	290
C. Die Annahme als Kind (Adoption)	295
I. Die Annahme Minderjähriger (§§ 1741-1766 BGB).....	295
1. Voraussetzungen einer Adoption.....	295
2. Wirkungen einer Adoption	301
3. Aufhebung einer Adoption.....	302
II. Die Annahme Volljähriger (§§ 1767-1772 BGB)	303
D. Unterhalt	304
I. Überblick	304
II. Voraussetzungen des Unterhaltsanspruchs	304
III. Gegenrechte	309
1. Grundsätzlich kein Unterhalt für die Vergangenheit (§ 1613 BGB)	309
2. Erlöschen des Unterhaltsanspruchs bei Tod (§ 1615 BGB).....	309
3. Härteklausele (§ 1611 I BGB)	309
4. Vertragliche Modifikation/Verzicht	310
IV. Rangfolge des Unterhalts	312
V. Unterhaltsrechtliche Ersatzhaftung	312
VI. Unterhaltspflicht Kinder gegenüber Eltern („Elternunterhalt“)	314
VII. Betreuungsunterhalt für die unverheiratete Mutter	319
6. Kapitel – Vormundschaft, Betreuung, Pflegschaft.....	323
A. Die Vormundschaft (§§ 1773-1895 BGB)	323
I. Überblick	323
II. Auswahl des Vormunds	324
III. Rechte und Pflichten des Vormunds	326
IV. Grenzen der Vertretungsmacht	327
V. Rolle des Familiengerichts.....	328
VI. Rechtsverhältnis zwischen Vormund und Mündel	329
VII. Beendigung der Vormundschaft	330

B. Die (rechtliche) Betreuung (§§ 1896-1908i BGB).....	331
I. Erforderlichkeit und Subsidiarität.....	331
II. Voraussetzungen einer Betreuung.....	332
III. Auswahl des Betreuers	334
IV. Umfang der Betreuung/Pflichten des Betreuers	335
V. Einwilligungsvorbehalt.....	337
VI. Ärztliche Maßnahmen und Sterilisation.....	338
VII. Die Betreuungsverfügung	340
VIII. Beendigung der Betreuung.....	341
C. Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht (§§ 1901a-c BGB)	343
I. Patientenverfügung	343
II. Vorsorgevollmacht.....	344
D. Die Pflegschaft (§§ 1909-1921 BGB)	347
I. Fürsorgecharakter der Pflegschaft.....	347
II. Ergänzungspflegschaft.....	347
III. Weitere Fälle der Pflegschaft.....	350
IV. Unterbringung bei Pflegeeltern/Pflegefamilie	350